

## MO214 - BWL und Recht

## MO214 - Basics in Economics and Business Law

---

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	MO214
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	BWLRA-01-BA-M
<b>Modulverantwortlich</b>	Eghbalian, Stefan (stefan.eghbalian@haw-kiel.de) Dr. Breitling, Tobias (tobias.breitling@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Dr. Breitling, Tobias (tobias.breitling@haw-kiel.de) Eghbalian, Stefan (stefan.eghbalian@haw-kiel.de) Prof. Dr. Specker, Tobias (tobias.specker@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Wintersemester 2026/27
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Nein
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Ja

<b>Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)</b>
Studiengang: KA - OFK - Orientierungssemester Förde-Kompass Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1
Studiengang: B.Eng. - E - Elektrotechnik (PO 2017, V3) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 6
Studiengang: B.Eng. - EOE - Erneuerbare Offshore Energien Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.Eng. - E - Elektrotechnik (PO 2023, V4) Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 4
Studiengang: B.Eng. - MB - Maschinenbau Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 4

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden ...

- den Ursprung, die Geschichte und den Problemkern des ökonomischen Denkens beschreiben,
  - die Merkmale und Problemrelevanz ökonomischer Prozesse erklären,
  - die zur Beschreibung und/oder Präzisierung ökonomischer Prozesse relevante Terminologie (insbes. also Bedürfnisse, Bedarf, Nachfrage, Angebot) einsetzen und verwenden,
  - die konstitutiven Merkmale und Besonderheiten wichtiger Wirtschaftseinheiten benennen,
  - die Wesensmerkmale von Betrieben und Unternehmen abgrenzen und erklären,
  - die gängigen Konzepte und/oder Modellierungen zur Beschreibung der handlungsrelevanten Umwelt von Unternehmen benennen und erläutern,
  - die Merkmale, Zielsetzungen und Konzepte der betriebswirtschaftlichen Entscheidungstheorie beschreiben,
  - die konstitutiven Entscheidungsprobleme von Unternehmen in differenzierter Weise erläutern,
  - die Aufgaben und Problemkategorien moderner Unternehmensführung erklären,
  - die Merkmale und Aufgabe ausgewählter Funktionsbereiche beschreiben.
- 
- die rechtsstaatlichen Grundlagen benennen und erklären,
  - die verschiedenen Gerichtsbarkeiten und Rechtsquellen unterscheiden und zuordnen
  - das elementare Handwerkszeug einer juristischen Falllösung (Subsumtionstechnik) beherrschen
  - die wesentlichen Elemente des Allgemeinen Teil des BGB, insbesondere Vertragsentstehung, Minderjährigkeitsrecht, Willensmängel und Stellvertretung, anwenden
  - die verschiedenen Vertragstypen unterscheiden und zuordnen
  - spezielle Probleme aus dem Kaufrecht, insbesondere aus dem Gewährleistungsrecht, lösen
  - die Grundlagen im Bereich des Sachenrechts, insbesondere das Abstraktions- und Trennungsprinzip, handhaben

<b>Angaben zum Inhalt</b>	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Teil BWL:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Problemorientierte Einführung in die BWL</li> <li>2. Grundlegende ökonomische Zusammenhänge</li> <li>3. Entscheidungsorientierte Perspektiven der BWL</li> <li>4. Konstitutive Entscheidungen im Unternehmen: Problemzusammenhänge, Alternative und Entscheidungshilfen</li> <li>5. Merkmale und Herausforderungen moderner Unternehmensführung</li> <li>6. Betriebliche Grundfunktionen: Merkmale und aktuelle Entwicklungen</li> <li>7. Ausgewählte aktuelle Aspekte der BWL</li> </ol> <p>Teil Recht:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rechtsquellen, Gerichtsbarkeiten und Rechtswegbeschreibung</li> <li>2. Methodische Grundlagen (Subsumtionstechnik)</li> <li>3. Rechtsstaatliche Grundsätze, Privatautonomie</li> <li>4. Übersicht zum Bürgerlichen Gesetzbuch</li> <li>5. Vertragsentstehung               <ol style="list-style-type: none"> <li>5.1. Willenserklärungen</li> <li>5.2 Geschäftsfähigkeit und Minderjährigkeit</li> <li>5.3 Willensmängel</li> <li>5.4 Stellvertretung</li> <li>5.5 Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen</li> </ol> </li> <li>6. Verschiedene Vertragstypen</li> <li>7. Gewährleistungsrecht im Kaufvertrag</li> <li>8. Grundlagen im Sachenrecht               <ol style="list-style-type: none"> <li>8.1. Besitz und Eigentum</li> <li>8.2 Abstraktions- und Trennungsprinzip</li> </ol> </li> </ol>
<b>Literatur</b>	<p>Thommen, J-P. et al. (2017): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Umfassende Einführung aus managementorientierter Sicht. 8., vollständig überarbeitete Auflage, Wiesbaden.</p> <p>Wöhe, G. / Döring, U. / Brösel, G. (2016): Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre. 26. Auflage. München.</p> <p>Paul, J. (2015): Praxisorientierte Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Mit Beispielen und Fallstudien. 3. Auflage. Wiesbaden.</p> <p>Specker, T. / Mehrvar, M.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (Maschinenbau, IVE). Unveröffentlichtes Vorlesungsskript. Kiel.</p> <p>Klunzinger, E. (2013): Einführung in das Bürgerliche Recht. Grundkurs für Studierende der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. 16. Auflage. München.</p> <p>Mankiw, N. G. (2012): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. 5. Auflage. Stuttgart.</p> <p>Frenz, W. / Müggenborg, H-J. (2016): Recht für Ingenieure. Zivilrecht, Öffentliches Recht, Europarecht,</p> <p>Breitling, T. (2018): Recht 1 (Maschinenbau, IVE). Unveröffentlichtes Vorlesungsskript. Kiel.</p>

<b>Lehrveranstaltungen</b>	
<b>Pflicht-Lehrveranstaltung(en)</b>	
Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.	
<a href="#">BWL - Betriebswirtschaftslehre - Seite: 7</a>	
<a href="#">Recht - Recht - Seite: 5</a>	

<b>Arbeitsaufwand</b>	
<b>Anzahl der SWS</b>	4 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	5,00 Leistungspunkte

<b>Präsenzzeit</b>	48 Stunden
<b>Selbststudium</b>	102 Stunden

### Modulprüfungsleistung

<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Die Zulassung zu der Prüfung ist in den aktuellen Versionen der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) und der Prüfungsordnung (PO) des Studiengangs geregelt.
<b>MO214 - Klausur</b>	Prüfungsform: Klausur Dauer: 60 Minuten Gewichtung: 50% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja Anmerkung: Klausur BWL
<b>MO214 - Klausur</b>	Prüfungsform: Klausur Dauer: 60 Minuten Gewichtung: 50% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja Anmerkung: Klausur Recht

### Sonstiges

<b>Sonstiges</b>	Für die auslaufenden Studiengänge Maschinenbau und Erneuerbare Offshore Energien (PO 2017) wird dieses Modul noch bis einschließlich SoSe27 angeboten. Nachfolgemodul ist das Modul ME214, das dieselben Lehrveranstaltungen enthält.
------------------	---

## Lehrveranstaltung: Recht

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Recht Business Law
<b>Veranstaltungskürzel</b>	Recht
<b>Lehrperson(en)</b>	Dr. Breitling, Tobias (tobias.breitling@haw-kiel.de) Prof. Dr. Specker, Tobias (tobias.specker@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>- die rechtsstaatlichen Grundlagen benennen und erklären,</li> <li>- die verschiedenen Gerichtsbarkeiten und Rechtsquellen unterscheiden und zuordnen</li> <li>- das elementare Handwerkszeug einer juristischen Falllösung (Subsumtionstechnik) beherrschen</li> <li>- die wesentlichen Elemente des Allgemeinen Teil des BGB, insbesondere Vertragsentstehung, Minderjährigkeitsrecht, Willensmängel und Stellvertretung, anwenden</li> <li>- die verschiedenen Vertragstypen unterscheiden und zuordnen</li> <li>- spezielle Probleme aus dem Kaufrecht, insbesondere aus dem Gewährleistungsrecht, lösen</li> <li>- die Grundlagen im Bereich des Sachenrechts, insbesondere das Abstraktions- und Trennungsprinzip, handhaben</li> </ul>

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rechtsquellen, Gerichtsbarkeiten und Rechtswegbeschreibung</li> <li>2. Methodische Grundlagen (Subsumtionstechnik)</li> <li>3. Rechtsstaatliche Grundsätze, Privatautonomie</li> <li>4. Übersicht zum Bürgerlichen Gesetzbuch</li> <li>5. Vertragsentstehung <ol style="list-style-type: none"> <li>5.1. Willenserklärungen</li> <li>5.2 Geschäftsfähigkeit und Minderjährigkeit</li> <li>5.3 Willensmängel</li> <li>5.4 Stellvertretung</li> <li>5.5 Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen</li> </ol> </li> <li>6. Verschiedene Vertragstypen</li> <li>7. Gewährleistungsrecht im Kaufvertrag</li> <li>8. Grundlagen im Sachenrecht <ol style="list-style-type: none"> <li>8.1. Besitz und Eigentum</li> <li>8.2 Abstraktions- und Trennungsprinzip</li> </ol> </li> </ol>

<b>Literatur</b>	Klunzinger, E. (2013): Einführung in das Bürgerliche Recht. Grundkurs für Studierende der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. 16. Auflage. München. Mankiw, N. G. (2012): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. 5. Auflage. Stuttgart. Frenz, W. / Müggenborg, H-J. (2016): Recht für Ingenieure. Zivilrecht, Öffentliches Recht, Europarecht, Breitling, T. (2018): Recht 1 (Maschinenbau, IVE). Unveröffentlichtes Vorlesungsskript. Kiel.
------------------	---

<b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b>	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	2

<b>Prüfungen</b>	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein

<b>Sonstiges</b>	
<b>Sonstiges</b>	Es gibt zwei Prüfungsleistung für das Gesamtmodul.

## Lehrveranstaltung: Betriebswirtschaftslehre

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Betriebswirtschaftslehre Business Basics
<b>Veranstaltungskürzel</b>	BWL
<b>Lehrperson(en)</b>	Eghbalian, Stefan (stefan.eghbalian@haw-kiel.de) Prof. Dr. Specker, Tobias (tobias.specker@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden ... <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Ursprung, die Geschichte und den Problemkern des ökonomischen Denkens beschreiben,</li> <li>- die Merkmale und Problemrelevanz ökonomischer Prozesse erklären,</li> <li>- die zur Beschreibung und/oder Präzisierung ökonomischer Prozesse relevante Terminologie (insbes. also Bedürfnisse, Bedarf, Nachfrage, Angebot) einsetzen und verwenden,</li> <li>- die konstitutiven Merkmale und Besonderheiten wichtiger Wirtschaftseinheiten benennen,</li> <li>- die Wesensmerkmale von Betrieben und Unternehmen abgrenzen und erklären,</li> <li>- die gängigen Konzepte und/oder Modellierungen zur Beschreibung der handlungsrelevanten Umwelt von Unternehmen benennen und erläutern,</li> <li>- die Merkmale, Zielsetzungen und Konzepte der betriebswirtschaftlichen Entscheidungstheorie beschreiben,</li> <li>- die konstitutiven Entscheidungsprobleme von Unternehmen in differenzierter Weise erläutern,</li> <li>- die Aufgaben und Problemkategorien moderner Unternehmensführung erklären,</li> <li>- die Merkmale und Aufgabe ausgewählter Funktionsbereiche beschreiben.</li> </ul>

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Problemorientierte Einführung in die BWL</li> <li>2. Grundlegende ökonomische Zusammenhänge</li> <li>3. Entscheidungsorientierte Perspektiven der BWL</li> <li>4. Konstitutive Entscheidungen im Unternehmen: Problemzusammenhänge, Alternative und Entscheidungshilfen</li> <li>5. Merkmale und Herausforderungen moderner Unternehmensführung</li> <li>6. Betriebliche Grundfunktionen: Merkmale und aktuelle Entwicklungen</li> <li>7. Ausgewählte aktuelle Aspekte der BWL</li> </ol>
<b>Literatur</b>	<p>Thommen, J-P. et al. (2017): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Umfassende Einführung aus managementorientierter Sicht. 8., vollständig überarbeitete Auflage, Wiesbaden.</p> <p>Wöhe, G. / Döring, U. / Brösel, G. (2016): Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre. 26. Auflage. München.</p> <p>Paul, J. (2015): Praxisorientierte Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Mit Beispielen und Fallstudien. 3. Auflage. Wiesbaden.</p> <p>Specker, T. / Mehrvar, M.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (Maschinenbau, IVE). Unveröffentlichtes Vorlesungsskript. Kiel.</p>

<b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b>	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	2

<b>Prüfungen</b>	
<b>BWL - Klausur</b>	Prüfungsform: Klausur Dauer: 60 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja Benotet: Ja
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein

<b>Sonstiges</b>	
<b>Sonstiges</b>	Es gibt eine Prüfungsleistung für das Gesamtmodul.